

Hölderlin-Zweig Nürtingen

Liebe Freunde vom Reutlinger Zweig,

der Hölderlin-Zweig hätte am 15. Mai sein 40-jähriges Gründungs-Jubiläum feiern können. Leider ist dieser Tag als Teil des Zeitgeschehens in den allgemeinen Lockdown gefallen. So blieb es nur bei einem telefonischen Gruß an alle Zweig-Mitglieder, allerdings mit der einheitlichen Überzeugung: das holen wir nach! Beim Besprechen des Wann und Wie war schnell klar, dass zu einem Geburtstag Gäste gehören. Wir dachten an Sie und wollen hiermit eine herzliche Einladung aussprechen zum

Samstag, 26. September, 15 – ca. 18 Uhr.

Unsere runden Jahrestage sind immer auch runde Zahlen in Hölderlins Biografie, dieses Jahr am 20. März sein 250. Geburtstag. Im Lauf der Jahrzehnte hat sich im Hölderlin-Zweig die Tradition herausgebildet, dass wir mit einem besinnlichen und einem geselligen Teil hinschauen auf Hölderlins Werk und unsere Zweig-Arbeit. So haben wir uns zum Zehnjährigen beschäftigt mit „Hyperions Schicksalslied“, dann mit dem eigentlichen Briefroman „Hyperion“ und schließlich vor 10 Jahren mit „Das Werden im Vergehen – Empedokles bei Hölderlin und Rudolf Steiner“. Dieses Jahr bereitet sich Frau U. Jung vor auf das Thema „Hölderlin, der Christ“.

Wenn es gehen kann, wie wir es uns wünschen, dann würde es nach dem Referat (ca. 45 Minuten) Kaffee und Kuchen geben. Weil wir aber nur ins Ungewisse planen können, wissen wir noch nicht, wo das sein wird und müssten Sie für die nähere Planung einfach um eine ungefähre Teilnehmerzahl bitten. Das reicht natürlich noch nach den Sommerferien.

Vielleicht lässt es das Wetter zu, dass wir für den „sozialen“ Teil in den Schulgarten gehen können. Da wäre kein Problem mit dem Abstand; es gibt genügend „Auslauf“ und Bänke. Für Regen und „Drin“ finden wir auch eine Lösung.

Es wäre schön, wenn Sie kommen könnten!

Mit herzlichen Grüßen für den Hölderlin-Zweig

Ursula Jung